



**NATURPARKE  
NIEDERÖSTERREICH**

*Landschaften  
voller Leben!*

# Naturparke Niederösterreich **Strategie 2030**



Photo: Horst Dolek



# Vorwort

In Niederösterreich ist Natur an allen Ecken und Enden spürbar: Bei uns sind 94 Prozent Wiesen, Felder, Flüsse und Auen und nur sechs Prozent verbaut. Auf unsere Naturlandschaften passen wir unglaublich gut auf. Das zeigt sich vor allem auch in unseren Naturparken.

Sie sind dabei das starke Fundament unseres Naturlandes Niederösterreich, sie sind Erholungsräume, Bildungsstätten und Regionalentwickler, bewahren wertvolle Natur- und Kulturlandschaften, machen sie erlebbar und schaffen Perspektiven für die Regionen. Und gerade in Zeiten von Klimawandel und Biodiversitätskrise sind Naturparke mehr denn je Orte der Verantwortung - und der Zuversicht.

Herzlichen Dank an alle, die sich in Gemeinden, Betrieben, Schulen, Vereinen und im Naturparke-Netzwerk engagieren. Gemeinsam sichern wir damit gemäß unserem Motto „Was wir kennen, schätzen wir, und was wir schätzen, schützen wir“ unsere „Landschaften voller Leben“ für die kommenden Generationen.

**Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner**



© Markus Hintzen

Naturparke sind wichtige Orte für Natur, Heimatgefühl und Lebensqualität in Niederösterreich. Sie zeigen: Naturschutz und die Stärkung des ländlichen Raums passen gut zusammen.

Die Naturparke sind fest in ihren Regionen verankert. Sie verbinden den Schutz der Natur mit Bildung, Erholung und einer nachhaltigen Entwicklung.

Die neue Strategie „Naturparke NÖ 2030“ gibt dafür eine klare Richtung vor und fördert neue Kooperationen mit Bildungseinrichtungen oder anderen Naturparken. Sie stärkt die Naturparke als verlässliche Partner für die Regionen und schafft Orte, die für die Menschen Identität schaffen.

Ich freue mich auf die Umsetzung dieser Strategie!

**Landesrätin Susanne Rosenkranz, Naturschutz**



© Büro LE Rosenkranz

Die 20 Naturparke Niederösterreichs sind ein besonderes Netzwerk - vielfältig in ihren Landschaften, aber verbunden durch ein gemeinsames Leitbild, basierend auf den vier Säulen: Schutz, Bildung, Erholung und Regionalentwicklung. Dieses Wirkungsmodell ist unsere Stärke: Es macht Naturparke zu Drehscheiben zwischen Naturschutz, Landnutzung und regionaler Wertschöpfung.

Mein Dank gilt allen Naturpark-Teams, Gemeinden und Partnern. Wenn wir weiterhin gemeinsam handeln - pragmatisch, verlässlich und zukunftsorientiert - bleiben unsere Naturparke lebendige Regionen für kommende Generationen.

**Obmann Bgm. Werner Krammer, Verein Naturparke NÖ**



Foto: Stadt Waldhofen

# Inhaltsverzeichnis

<b>PRÄAMBEL</b> .....	<b>5</b>
<b>LEITBILD &amp; SELBSTVERSTÄNDNIS</b> .....	<b>6</b>
<b>Werthaltungen der Naturparke Niederösterreich</b> .....	<b>7</b>
<b>Strategische Zielsetzung 2030</b> .....	<b>7</b>
<b>FÜNF HANDLUNGSFELDER</b> .....	<b>8</b>
<b>Handlungsfeld 1: Konsolidierung, Qualitätssicherung und Weiterentwicklung</b> .....	<b>8</b>
<b>Handlungsfeld 2: Finanzierung &amp; Ressourcen</b> .....	<b>11</b>
<b>Handlungsfeld 3: Kommunikation &amp; Öffentlichkeitsarbeit</b> .....	<b>12</b>
<b>Handlungsfeld 4: Partnerschaften &amp; Kooperationen</b> .....	<b>15</b>
<b>Handlungsfeld 5: Menschen der Region</b> .....	<b>16</b>
<b>AUSBLICK:</b>	
<b>Mutig in die Zukunft</b> .....	<b>18</b>

## IMPRESSUM

Verein Naturparke Niederösterreich, 3100 St. Pölten

Für den Inhalt: Mag<sup>a</sup> Jasmine Bachmann

Grafik & Produktion: [AGENTURSCHREIBEIS.AT](http://AGENTURSCHREIBEIS.AT)

Gedruckt auf Recyclingpapier aus 100% Altpapier aus österreichischer Produktion,  
nach den Richtlinien des Österreichischen Umweltzeichens.

April 2026

# Präambel

Die Arbeit der Naturparke Niederösterreich basiert auf einem bewährten und zugleich zukunftsfähigen Orientierungsrahmen: dem 4-Säulen-Modell aus **Schutz, Erholung Bildung und Regionalentwicklung**. Diese vier Säulen sind kein Nebeneinander einzelner Aufgaben, sondern ein integriertes Wirkungsmodell. Naturparke verstehen sich als Orte lebendiger Kulturlandschaften – gestaltet mit und für Menschen. Damit bilden sie die Grundlage des Tuns aller Naturparke Niederösterreichs und des Vereins Naturparke Niederösterreich.

Als Impulsgeber, Arbeitgeber und Kümmerer vor Ort übernehmen die Naturparke in Niederösterreich eine wichtige Drehscheibenfunktion zwischen Natur(schutz), Landnutzung und regionaler Entwicklung. Sie initiieren und begleiten Projekte, bündeln Akteurinnen (Gemeinden, Bewirtschaftende, Grundeigentümerinnen/Grundeigentümer, Tourismus, Bildung, NGOs) und tragen dazu bei, dass Schutz- und Entwicklungsziele koordiniert, praxistauglich und regional verankert umgesetzt werden. Inhaltlich fokussieren die Naturparke auf Biodiversitäts- und Lebensraumschutz, Pflegemaßnahmen, Bewusstseinsbildung, Besucherlenkung und naturverträgliche Erholung, klimafitte Landschaftsentwicklung sowie regionale Wertschöpfung.

Diese Arbeit erfolgt im Rahmen bestehender Vorgaben und Planungsgrundlagen auf Landes-, Bundes- und EU-Ebene. Da rund 70% der Naturpark-Flächen Teil des Natura-2000-Netzwerks sind, unterstützen die Naturparke die Schutzgebietsbetreuung Niederösterreich und leisten Beiträge zur Zielerreichung. Auf Bundes- und EU-Ebene positionieren sich die Naturparke als Umsetzungs- und Multiplikationspartner für Naturschutz- und Regionalentwicklungsstrategien – insbesondere im Kontext der EU-Wiederherstellungsverordnung.

Damit übernehmen die Naturparke eine Schlüsselrolle, um Erhaltungs-, Pflege- und Wiederherstellungsvorhaben auf der Fläche zu identifizieren und umzusetzen sowie intersektorale Zusammenarbeit zu stärken.

**Unterstützen Sie uns dabei, diese Kraft zu erhalten, damit sie weiterhin auf gesunden Wurzeln fußt.**

## Der Vereinsvorstand, angenommen am 18. März 2026

**Bgm. Werner Krammer (Obmann)**

**Angelika Ehart**

**Alexander Ernst**

**Selma Karnitsch**

**Thomas Rupp**

**Florian Schublach**

**Mathilde Stallegger**

## Angenommen von der Generalversammlung am 8. April 2026

# Leitbild & Selbstverständnis

Naturparke bewahren, entwickeln und betreuen Natur und Landschaft mit und für Menschen.

Sie schützen Lebensräume und Arten, ermöglichen Naturerlebnisse und stärken die Regionen durch naturverträgliche Wertschöpfung. Dieses Selbstverständnis knüpft an den strategischen Ansatz an, Naturparke über klare Ausrichtung, stabile Strukturen, Finanzierung und professionelle Kommunikation wirksam zu machen.



## Werthaltungen der Naturparke Niederösterreich

### Verbundenheit mit Natur & Region

Unser Handeln ist getragen von tiefer Verbundenheit zu Natur, Landschaft und den Menschen. Wir arbeiten im Einklang mit regionalen Identitäten und verstehen uns als Partner für nachhaltige Entwicklung in den Gemeinden und Regionen Niederösterreich.

### Wertschätzung & Respekt

Wir begegnen Menschen, Natur und regionalen Besonderheiten mit Achtung und Anerkennung. Unterschiede betrachten wir als Stärke und arbeiten transparent und auf Augenhöhe zusammen.

### Ehrlichkeit & Verlässlichkeit

Wir handeln klar, nachvollziehbar und verbindlich. Ehrliche Kommunikation und verlässliche Prozesse schaffen Vertrauen – im Netzwerk, gegenüber Partnern und in der Öffentlichkeit.

### Lösungsorientierung & Pragmatismus

Wir richten den Blick auf das, was möglich ist. Herausforderungen begegnen wir mit konstruktiven Lösungen, die praktikabel, wirksam und ressourcenschonend sind.

### Wissens- und Erfahrungsaustausch

Wir teilen Wissen und bauen Kompetenzen systematisch auf – in allen Naturparks und im Verein. Lernen voneinander stärkt Qualität unserer Arbeit und schafft ein gemeinsames Verständnis.

### Mut & Zukunftsorientierung

Wir richten unser Handeln konsequent auf eine nachhaltige Zukunft aus – mit Offenheit für neue Ideen, innovativen Ansätzen und Mut zur Umsetzung.

## Strategische Zielsetzung 2030

Bis 2030 sind die Naturparke Niederösterreich als **professionelles, verlässliches** und **sichtbares Netzwerk** gestärkt:

- mit klaren Rollen, wirksamen Managementstrukturen und gesicherter Qualität,
- mit stabiler, diversifizierter Finanzierung,
- mit abgestimmter Kommunikation und starker Marke,
- mit tragfähigen Partnerschaften von der Region bis zur Bundes- und EU-Ebene,
- und mit hoher Beteiligung und Identifikation der Menschen in den Naturpark-Gemeinden.

## HANDLUNGSFELD 1

# Konsolidierung, Qualitätssicherung und Weiterentwicklung

### Zielbild 2030

Die 20 Naturparke sind konsolidiert und langfristig abgesichert. Sie verfügen über verlässliche Management- und Umsetzungsstrukturen – mit Rücksicht auf regionale Besonderheiten. Der Verein Naturparke NÖ ist professionell und klar strukturiert: Er bietet Orientierung, sichert Wissen und stärkt das gesamte Naturparke-Netzwerk.

### Strategische Hebel

- Klarheit der Rollen & Zuständigkeiten
- Management- und Umsetzungscompetenz in den Naturparks
- Kompetenz-Zentren in den Naturparks
- Gemeinsames Wissen & Weiterentwicklung (Wissensplattform, interne Kommunikation)
- Weiterentwicklung der Naturparke (Fokus auf C-Naturparke)
- Kooperationen der Naturparke in den Regionen

### Maßnahmen 2026–2030

- Rollen- & Aufgabenmatrix erarbeiten
- Standards und Kernprozesse definieren (z. B. Projektmanagement-Vorlagen, Onboarding, Übergaben)
- Kompetenz-Zentren weiterentwickeln
- Buddy-System einführen und erproben
- Entwicklungsbedarf in den Naturparks erheben und Fortbildungsprogramm partizipativ entwickeln (Managementskills, Kommunikation, Supervision)
- Kommunikations- und Kooperationsformate evaluieren und bei Bedarf erneuern/weiterentwickeln

### KPIs

- **2 Naturparke** entwickeln sich von **C → B** bzw. **B → A**
- **3 Kernprozesse** sind beschrieben und implementiert
- **≥ 3 Kompetenz-Zentren** sind aktiv und funktionsfähig
- **≥ 3 Weiterbildungen/Jahr**, partizipativ konzipiert und angeboten
- Dokumentierte Übergaben sind standardisiert vorhanden





## HANDLUNGSFELD 2:

# Finanzierung & Ressourcen

### Zielbild 2030

Eine faire und diversifizierte Finanzierung ist gesichert und stellt Naturparke und Verein langfristig auf eine breite, tragfähige Basis.

### Strategische Hebel

- Mehrjährige Finanzierung sichern
- Finanzierungsmodelle diversifizieren und strategisch weiterentwickeln
- Praktisches Wirtschaftswissen in den Naturparks stärken
- Förderprozesse vereinfachen & Fördermanagement professionalisieren
- Strategisches Lobbying und Vernetzung

### Maßnahmen 2026–2030

- Bestehende Finanzierungsquellen evaluieren, neue erschließen
- Drittmittelstrategie erarbeiten und umsetzen (Land/Bund/EU; Sponsoring/Patenschaften; Eigenmittel)
- Grundlagen für Fördermanagement & Prozessevaluierung erarbeiten (Vereinfachung, Vergemeinschaftung, eventuell Kompetenz-Zentrum Fördermittel)

### KPIs

- Diversifikation der Finanzierung erreicht (Vergleich zur Ausgangslage **12/2025**)
- Drittmittelstrategie liegt vor und ist teilweise umgesetzt
- Sponsoring/Patenschaften etabliert
- Drittmittelanteil gegenüber **12/2025** gestiegen
- Vorlagen/Standards für Fördermanagement sind erstellt

## HANDLUNGSFELD 3:

# Kommunikation & Öffentlichkeitsarbeit

### Zielbild 2030

Der klare, professionelle und abgestimmte Auftritt der Naturparke wird laufend weiterentwickelt. Kommunikation ist strategisch, zielorientiert und stärkt die vier Säulen der Naturparke ebenso wie die Finanzierungsstrategie.

### Strategische Hebel

- Zielgerichtete Kommunikation je Zielgruppe
- Geschärfte Storyline & gestärkte CI/CD
- Wirkung der Naturparke in den Regionen sichtbar machen (Fokus auf Gemeinden)

### Maßnahmen 2026–2030

- Kompetenz-Zentrum Kommunikation ausbauen/weiterentwickeln
- Kommunikationsstrategie (inkl. Zielgruppen) evaluieren und aktualisieren
- CI/CD weiter stärken und an neue Anforderungen anpassen
- Qualität von Websites, Tools und Vorlagen sichern
- Gemeinsame Kampagnen entwickeln und umsetzen
- Social Media-Kanäle koordiniert bespielen (Website, Facebook, Instagram, LinkedIn etc.)

### KPIs

- Medienreichweite **+10 % pro Jahr**
- **≥ 95 %** CI/CD-Nutzung im Netzwerk
- **≥ 1 Kampagne pro Jahr**





## HANDLUNGSFELD 4:

# Partnerschaften & Kooperationen

### Zielbild 2030

Die Naturparke und der Verein bauen wirksame, klar strukturierte Partnerschaften auf Regional-, Landes- und Bundesebene auf und pflegen diese nachhaltig.

### Strategische Hebel

- Rollenklarheit Naturschutzabteilung und VNÖ
- Naturpark-Bildungseinrichtungen (Schulen, Kindergärten, Horte)
- Naturpark-Partnerbetriebe & Naturpark-Spezialitäten
- Strategische Partnerschaften (z.B. Hochschulen, Unternehmen, NÖ Werbung, Landwirtschaftskammer NÖ)

### Maßnahmen 2026–2030

- Strategischen Austausch mit der Naturschutzabteilung des Landes absichern
- Zusammenarbeit mit dem Verband der Naturparke Österreich (VNÖ) klären
- Etablierte Partnerschaften weiterentwickeln (Partnerbetriebe, Bildungseinrichtungen)
- Neue Partnerschaften gezielt aufbauen

### KPIs

- Rollenklärung **bis 2026** abgeschlossen
- **≥ 3** strategische Kooperationen
- **≥ 2** Partner-Projekte pro Jahr
- Partnerzufriedenheit **> 80%**

## HANDLUNGSFELD 5:

# Menschen der Region

### Zielbild 2030

Die Naturparke werden als identitätsstiftende Orte erlebt - von Einheimischen wie Gästen. Der Verein stärkt regionale Beteiligung, entwickelt Prozesse und befähigt die Naturparke vor Ort. Er agiert als Serviceeinheit, schafft eine Klammer und hebt Aktivitäten auf eine NÖ-weite Ebene.

### Strategische Hebel

- Begeisterung für Naturparke stärken
- Beteiligung & Mitgestaltung der Menschen vor Ort
- Freiwilligenarbeit ausbauen
- Stabile und innovative Gemeindekooperationen

### Maßnahmen 2026–2030

- Zielgruppen analysieren und Stakeholder gezielt ansprechen (z.B. Gemeinderäte, Kulturvereine, Ortsbäuerinnen)
- Strategie zur Aktivierung der lokalen Bevölkerung entwickeln (z.B. Freiwilligenkonzept, Botschafter-Programm, Jugend/Erwachsene/Silver Generation)
- Regionale Austauschformate entwickeln und anbieten
- Zusammenarbeit mit Naturpark-Gemeinden anregen, stärken und weiterentwickeln

### KPIs

- Zielgruppenanalyse durchgeführt, Stakeholder-Strategie liegt vor
- Strategie für lokale Bevölkerung ist entwickelt und gestartet
- Toolbox für regionale Veranstaltungen steht zur Verfügung
- Zahl der Freiwilligen bei Naturpark-Aktivitäten ist gestiegen
- Vorlagen für Gemeindekooperationen entwickelt (z. B. Gemeindezeitung, Jahresgespräche)



# Ausblick 2030: Mutig in die Zukunft

Die Naturparke Niederösterreich verbinden Schutz und Nutzung in einzigartiger Weise - und schaffen damit konkrete Zukunftslösungen für Landschaft, Biodiversität und Lebensqualität. Mit der Strategie Naturparke NÖ 2030 bündeln wir unsere Kräfte: professionell organisiert, finanziell tragfähig, partnerschaftlich vernetzt und nah bei den Menschen.

**So bleiben die Naturparke  
„Landschaften voller Leben“ –  
für heutige und kommende  
Generationen.**



NATURPARKE  
NIEDERÖSTERREICH



**Verein Naturparke Niederösterreich**

Grenzgasse 10, 2. Stock

A-3100 St. Pölten

T 02742/219 19-334

[info@naturparke-noe.at](mailto:info@naturparke-noe.at)

[www.naturparke-noe.at](http://www.naturparke-noe.at)